



29.08.2022 13:54 CEST

Gothaer einer der ersten Unterzeichner der Klimaerklärung Köln

- Initiative der Scientists for Future will bis 2035 ein klimaneutrales Köln erreichen
- Erste Kölner Unternehmen und Organisationen haben Erklärung unterzeichnet
- Ab 2023 regelmäßige Zwischenberichte, die den Erfolg der Reduktionsziele für ein klimaneutrales Köln 2035 dokumentieren

Köln, 29. August 2022 – Der Kölner Versicherer Gothaer hat heute als eines

der ersten Unternehmen die Klimaerklärung Köln unterzeichnet, die von den Scientists for Future ins Leben gerufen wurde. Ziel der Initiative ist es, bis 2035 ein klimaneutrales Köln zu erreichen. In engem Schulterschluss mit dem Klimarat der Stadt und der Stadtverwaltung sollen unter der Schirmherrschaft der Oberbürgermeisterin Henriette Reker möglichst viele Organisationen und Unternehmen zum Mitmachen animiert werden.

Alle Unterzeichner verpflichten sich, bis 2035 klimaneutral zu sein und ihre Maßnahmen und Erfolge einmal im Jahr zu veröffentlichen. Unter den ersten Unterzeichnenden sind neben der Gothaer auch die Ford Werke GmbH, das Erzbistum Köln, der Evangelische Kirchenverband Köln und Region sowie die Jüdische Liberale Gemeinde Köln.

Die Gothaer hat das Ziel glaubhaft nachhaltig zu sein, fest in ihrer Konzernstrategie verankert und 2021 eine eigene [Nachhaltigkeits-Strategie](#) erarbeitet, die alle Bereiche des Unternehmens abdeckt. Am Hauptsitz in Köln und am Standort Göttingen ist das Unternehmen rechnerisch bereits klimaneutral, will aber die noch bestehenden CO₂-Emissionen, die aktuell über Zertifikate kompensiert werden, bis 2025 um die Hälfte senken.

Dazu werden aktuell die Energieeinsparpotenziale identifiziert und die Mitarbeitenden zu einem bewussten Umgang mit Ressourcen sensibilisiert. Um die Emissionen aus der Pendlermobilität zu reduzieren, wird ein nachhaltiges Mobilitätskonzept entwickelt.

Große Hebel in der Kapitalanlage

In der Kapitalanlage hat sich die Gothaer mit dem Beitritt zur Net-Zero Asset Owner Alliance verpflichtet, auch ihr Kapitalanlage-Portfolio bis 2050 klimaneutral zu stellen, um bei der Erreichung des 1,5-Grad-Ziel des Pariser Klimaschutzabkommens beizutragen. Außerdem wurden bislang 1,4 Milliarden Euro in Wind- und Solarparks sowie Wasserkraft investiert. Zukünftig sollen weitere 200 Mio. Euro jährlich in Impact Investments angelegt werden.

Auf der Versicherungsseite arbeitet der Konzern aktuell daran, nachhaltigkeitsfördernde Deckungsbausteine in die Versicherungsprodukte zu integrieren. In der fondsgebundenen Lebensversicherung Garantie-Rente-Index wurden zum Beispiel Fonds mit nachhaltigen Anlagekriterien integriert, für die sich schon 75 Prozent aller Kund*innen entschieden.

Firmenkunden auf dem Weg zur Klimaneutralität unterstützen

Ein weiterer Eckpfeiler der Nachhaltigkeits-Strategie ist die Partnerschaft mit dem Mittelstand. Mit der Initiative 500-50-5 will die Gothaer 500 Unternehmen dabei unterstützen, in fünf Jahren ihren CO₂-Ausstoß um 50 Prozent zu reduzieren. Dazu bieten der Versicherer seinen Unternehmerkunden eine erste Beratung und eine kostenlose Berechnung des CO₂-Fußabdrucks ihres Betriebs an. Aus der Analyse des CO₂-Fußabdrucks werden dann Maßnahmen zur Reduktion abgeleitet. Unterstützung bei der Umsetzung erhalten die teilnehmenden Unternehmen aus einem großes Netzwerk an Kooperationspartnern.

Der Gothaer Konzern gehört mit 4,1 Millionen Mitgliedern und Beitragseinnahmen von 4,6 Milliarden Euro zu den großen deutschen Versicherungskonzernen und ist einer der größten Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit in Deutschland. Angeboten werden alle Versicherungssparten. Dabei setzt die Gothaer auf qualitativ hochwertige persönliche Beratung der Kunden.

Kontaktpersonen



Martina Faßbender

Pressekontakt

Konzern Pressesprecherin, Leitung Unternehmenskommunikation

martina.fassbender@gothaer.de

+49 221 308-34531

+49 175 2285017



Martina Cohrs

Pressekontakt

Leitung Externe Kommunikation und Social Media

martina.cohrs@barmenia.de

+49 202 438-2834

+49 177 4025350



Marina Weise-Bonccek

Pressekontakt

Pressereferentin

Gesundheit und Corporate

marina.weise@barmenia.de

+49 202 438-2718

+49 160 96932975



Ulrich Otto

Pressekontakt

Referent für Konzern- und Gesundheitsthemen

ulrich.otto@gothaer.de

+49 221 308-34614



Ines Jochum

Pressekontakt

Referentin für Renten- und Lebensversicherung, Nachhaltigkeit

ines.jochum@gothaer.de

0221 308 34287



Jule Müller

Pressekontakt

Pressereferentin

Kompositversicherungen

jule.mueller@barmenia.de

+49 202 438-1932



Verena Wanner

Pressekontakt

Pressereferentin

Spenden und Sponsoring

verena.wanner@barmenia.de

0202 438-2010